Mohammed Ammar ist Vereinsmeister 2020

Am Freitag, den 11.09. luden die Veranstalter (und Teilnehmer) Raphael Becker & Ephraim Greminger unter der Schirmherrschaft von Abteilungsleiter Andree Kaiser zur diesjährigen Vereinsmeisterschaft der Tischtennisabteilung des PTSV Jahn Freiburg in die Turnseehalle. Wie in den Jahren zuvor wurde auch die aktuelle Auflage dieses Turniers im Vorfeld sehnlichst erwartet und war wochenlang Gegenstand von Prognosen darüber, wer denn Titelfavorit sei, oder ob vielleicht der ein oder andere Geheimfavorit für einen Überraschungscoup sorgen könne. Die Wahrheit liegt in unserem Sport allerdings an der Platte und so hatte das verbale Vorgeplänkel um 19 Uhr ein Ende und es ging für die ersten Duelle an die Tische. Vorgeplänkel gab es auch dort nicht mehr, denn es kam gleich in den ersten Partien zum Aufeinandertreffen der jeweiligen „Gruppenköpfe“. So ging es sofort heiß zur Sache und der Kampf um die Tickets für die K.O.-Phase war eröffnet. In teilweise sehr schönen und spannenden Duellen setzten sich Jürgen Bengel, Markus Woehrstein, Raphael Becker, Benjamin Häring, Mohammed Ammar, Ephraim Greminger, Peter Borho und Jürgen Steiger durch und qualifizierten sich für das Viertelfinale.

Volle Hütte: Coronabedingt verfolgten die Zuschauerinnen & Zuschauer das Geschehen von draußen

In der K.O.-Runde in der jeder Ausrutscher das Ende bedeutet gilt es mehr denn je die Nerven im Griff zu behalten. Und so ging es nicht nur für die Spieler, sondern auch für die zahlreichen Zuschauerinnen & Zuschauer, welche das Geschehen im Außenbereich der Turnseehalle bei Grillwurst und kalten Getränken verfolgten in die heiße Phase. Im ersten Viertelfinale kam es zum Duell der beiden ehemaligen Vereinsmeister Markus Woehrstein (2018) und Jürgen Bengel (u.a. 2017). Zweimal schon in der Geschichte der Vereinsmeisterschaften des PTSV hatte es diese Begegnung in einem Finale gegeben. Markus Woehrstein konnte sich mit 3:1 durchsetzen. Die weiteren Ergebnisse der Viertelfinale waren: Mohammed Ammar – Ephraim Greminger 3:0; Benjamin Häring – Jürgen Steiger 3:0, Raphael Becker – Peter Borho 3:0.

Bereits im Viertelfinale kam es zum Kracher der beiden ehemaligen Titelträger M. Woehrstein (l.) gegen J. Bengel (r.)

So ging es in die Vorschlussrunde und um den Einzug ins Finale. Wie im Jahr zuvor hieß eines der Halbfinals Markus Woehrstein gegen Benjamin Häring. Benjamin Häring zeigte in dem Spiel gegen den auf dem Papier favorisierten Markus Woehrstein eine gute Leistung und lag zwischenzeitlich mit 2:0 Sätzen, sowie im vierten Satz (2:1) mit 7:1 Punkten in Front und hätte mit dem Gewinn dieses Satzes den erneuten Einzug ins Endspiel perfekt machen können. Doch Woehrstein zeigte nun, nachdem er im bisherigen Verlauf des Turniers vielleicht das ein oder

andere mal mit sich und seiner Leistung haderte sein Kämpferherz. Punkt für Punkt schlich er sich zum 7:7 Ausgleich heran und holte diesen, sowie im Anschluss auch den darauf folgenden Entscheidungssatz auf seine Seite des Zählgeräts. Damit war der amtierende Meister entthront und Markus Woehrstein stand nach 2017 und 2018 wieder einmal im Endspiel um die Vereinstrophäe. Das zweite Halbfinale konnte Mohammed Ammar mit einer sehr guten Leistung gegen den ebenfalls bärenstarken Raphael Becker mit 3:1 für sich entscheiden. Der Halbfinaleinzug von Raphael Becker zeigt, dass dieser sein Leistungsniveau in der immer noch relativ kurzen Zeit seiner Karriere auf ein enorm hohes Niveau gebracht hat und er mittlerweile im Verein fest als Topspieler etabliert ist. Und auch wenn es diesmal noch nicht ganz für den Finaleinzug gereicht hat wird in den kommenden Jahren mit ihm als Kandidat für den Titel zu rechnen sein.

Es ist vollbracht: Schiedrichter Claude hat ein letztes mal das Zählgerät bedient. M. Ammar gewinnt die Vereinsmeisterschaft 2020

Nachdem Benjamin Häring im „kleinen Finale“ mit 2:1 Sätzen gegen Raphael Becker gewann, hieß das Finale um den Vereinsmeistertitel 2020: Mohammed Ammar gegen Markus Woehrstein. Das Publikum - zu welchem mittlerweile auch Rainer Buhk gehörte, welcher den PTSV an diesem Tag bei einer Bezirkstagung vertrat und somit erst später anreisen konnte (danke an dieser Stelle nochmals für diesen Einsatz!) - drängte sich an die Scheibe um besten Blick auf das entscheidende Spiel um die

Vereinsmeisterkrone zu haben. Unter Anfeuerungsrufen gelang es Mohammed Ammar nach einem engen ersten (12:10) und deutlichen zweiten Satz (11:5) mit 2:0 in Führung zu gehen. Doch wie im Halbfinale wollte sich Markus Woehrstein nicht mit der drohenden Niederlage abfinden und verkürzte im Schnelldurchgang (11:4) auf 2:1. Auf den Rängen sorgte dies natürlich für ein Raunen und die Spannung war am Siedepunkt, ob M. Woehrstein erneut ein Comeback gelinge oder M. Ammar den Sack zumachen könne. Vielleicht wollte es M. Ammar an diesem Tag einfach etwas mehr und war gieriger auf seine erste Vereinsmeistertrophäe, denn im vierten Satz ließ er sich den Titel nicht mehr nehmen, gewann diesen mit 11:4 und damit das Finale.

So durfte sich Mohammed Ammar bei der abschließenden Siegerehrung ganz oben auf das Treppchen stellen und den Vereinsmeisterpokal in die Höhe stemmen.

Auf dem Treppchen ganz oben: Vereinsmeister 2020 Mohammed Ammar, 2. Platz M. Woehrstein, 3. Platz B. Häring

Für Fans und Spieler waren die Vereinsmeisterschaften wieder ein super gelungenes Highlight und haben sicherlich Appetit auf die in kürze beginnende Saison gemacht.

Gruppe 1 Abschlusstabelle:

Spieler	Spiele
1. J. Bengel	3:1
2. J. Steiger	3:1
3. M. Weitbrecht	2:2
4. A. Kaiser	1:3
5. B. Niermann	1:3

Gruppe 2 Abschlusstabelle:

Spieler	Spiele
1. B. Häring	3:0
2. M. Woehrstein	2:1
3. N. Reinhard	1:2
4. V. Uhl	❤:3

Gruppe 3 Abschlusstabelle:

Spieler	Spiele
1. M. Ammar	4:0
2. R. Becker	3:1
3. B. Kortmann	2:2
4. F. Leithold	1:3
5. S. Bähre	❤:3

Gruppe 4 Abschlusstabelle:

Spieler	Spiele
1. P. Borho	2:1
2. E. Greminger	2:1
3. P. Ginsbourger	1:2
4. Jannis	1:2

K.O.-Phase

Viertelfinale		Halbfinale		Finale		Vereinsmeister 2020
Bengel	1					
		Woehrstein	3			
Woehrstein	3					
				M. Woehrstein	1	
Steiger	0					
		B. Häring	2			
Häring	3					
						M. Ammar 🏆
Becker	3					
		R. Becker	1			
Borho	0					
				M. Ammar	3	
Ammar	3					
		M. Ammar	3			
Greminger	0					

Platz 3: B. Häring – R. Becker 2:1